Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd)

SB Versbach IV : TV Etwashausen III
Samstag, 04.03.2023, 19:00 Uhr

Tophoven fixiert zwei Punkte für den SB Versbach IV

Großer Jubel herrschte am Samstagabend, als Jens Tophoven den Matchball für die Gastgeber des SB Versbach IV im Punktspiel der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd) verwandelte und der Sieg der Mannschaft damit feststand. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Gastteam TV Etwashausen III, das eine 4:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 16:23) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag André Scheer, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 12. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 16:8.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Popp / Tophoven gegen Lenz / Röder, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatten Lenz / Röder jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten noch in fünf Sätzen. Überzeugend war hingegen der Erfolg in drei Sätzen von Niemczyk / Scheer gegen Pfrenzinger / Bibak. Da gab es nichts zu rütteln. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Lilli-Sara Popp bei ihrer 1:3-Niederlage von Christian Röder dann doch niedergerungen worden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Daniel Niemczyk über die 1:3-Niederlage gegen Felix Lenz hinweggetröstet werden musste. Beim Spielstand von 1:3 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Einen sicheren Punkt für sein Team holte wenig später dagegen André Scheer beim 11:8, 11:9, 11:8 gegen Andreas Bibak. Da gab es nichts zu rütteln. 2 Sätze lang fand Jens Tophoven gegen Nico Pfrenzinger keine Mittel, bevor er mächtig auftrumpfte und das Spiel doch noch in fünf Sätzen drehte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Lange mit Felix Lenz ringen musste Lilli-Sara Popp, bis sie ihren Kontrahenten mit 14:12, 12:10, 8:11, 10:12, 11:6 niedergerungen hatte. Einen Zähler für die Gäste musste Daniel Niemczyk dann bei der 1:3-Niederlage gegen Christian Röder hinnehmen. Damit hat Röder nun ein 23:5 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. André Scheer hatte seinen Gegner Nico Pfrenzinger beim deutlichen 11:7, 11:8, 11:4 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Jens Tophoven hatte am Nachbartisch gegen Andreas Bibak bei seinem 3:0 wenig Schwierigkeiten und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Da gab es nichts zu rütteln. 6:2 (Tophoven) bzw. 9:13 (Bibak) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Sieg des SB Versbach IV geht es nun im nächsten Spiel am 11.03.2023 gegen den TV Ochsenfurt 1862, während der TV Etwashausen III am 10.03.2023 gegen die TG Würzburg Heidingsfeld 1861 II antritt.

Statistik:
SB Versbach IV
Doppel: Popp / Tophoven 0:1, Niemczyk / Scheer 1:0
Einzel: L. Popp 1:1, D. Niemczyk 0:2, A. Scheer 2:0, J. Tophoven 2:0
TV Etwashausen III

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.03.2023 (21:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Lenz / Röder 1:0, Pfrenzinger / Bibak 0:1
Einzel: F. Lenz 1:1, C. Röder 2:0, N. Pfrenzinger 0:2, A. Bibak 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.03.2023 (21:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").